

Prof. Christian Siemers: Abschied von der TU Clausthal und neue Pläne!

Am 4. Juni 2025 verabschiedete die TU Clausthal Prof. Christian Siemers, einen bedeutenden Beitrag zur Technischen Informatik.



Clausthal-Zellerfeld, Deutschland - Am 4. Juni 2025 wurde Prof. Christian Siemers in einer feierlichen Veranstaltung von der Universitätspräsidentin Dr.-Ing. Sylvia Schattauer verabschiedet. Diese Zeremonie markiert das Ende einer bemerkenswerten akademischen Laufbahn, die sich über mehrere Jahrzehnte erstreckt.

Prof. Siemers begann seine akademische Ausbildung an der Christian-Albrechts-Universität Kiel, wo er von 1975 bis 1980 Physik und Mathematik studierte. Nach dem Erwerb seines Diploms in Physik im Jahr 1981 promovierte er drei Jahre später zum Dr. rer. nat. Anschließend startete er seine Karriere als wissenschaftlicher Assistent am Institut für Experimentalphysik

der CAU Kiel, was den Grundstein für seine weitere berufliche Entwicklung legte.

Berufliche Stationen

Seine Karriere führte ihn von der Wissenschaft in die Industrie, wo er zwischen 1986 und 1989 als Fachgruppenleiter bei Siemens AG im Bereich Datentechnik tätig war. Daraufhin wechselte er zur Dräger AG, wo er bis 1992 als Gruppenleiter in der Medizintechnik arbeitete. Im Jahr 1993 erhielt er seine erste Berufung als Professor für Technische Informatik an der Fachhochschule Stralsund und setzte seine Lehrtätigkeit 1995 an der Fachhochschule Westküste in Heide fort.

Sein Werdegang führte ihn 2002 zur Fachhochschule Nordhausen, wo er bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2020 die Professur für Technische Informatik innehatte. Ab 2008 war er an der TU Clausthal tätig, wo er in unterschiedlichen Funktionen die Professuren für Kommunikation und Verteilte Systeme sowie Automatisierungstechnik vertrat. Besonders hervorzuheben ist, dass er von 2021 bis 2023 vollumfänglich für die Professur für Automatisierungstechnik verantwortlich war.

Im Rahmen seines Engagements plant Siemers, weiterhin Vorlesungen an der TU Clausthal zu halten und wird auch an der 250-Jahrfeier der Universität im Juni teilnehmen.

Akkreditierte Laufbahn und Bedeutung der Professur

Die Laufbahn eines Professors ist oft lang und herausfordernd, wie die Plattform **academics.de** erläutert. Die Anforderungen für eine Universitätsprofessur sind vielfältig und umfassen nicht nur umfassendes Fachwissen, sondern auch persönliche Eigenschaften wie Ausdauer, Flexibilität und gute Kontakte. Prof. Siemers hat diese Anforderungen über die Jahre hinweg erfüllt und seine Expertise sowohl in der Theorie als auch in der Praxis

unter Beweis gestellt.

Ein wichtiger Punkt, der in der akademischen Diskussion oft thematisiert wird, ist die unterschiedlichen Kriterien für Universitätsprofessuren und HAW-Professuren. Während eine HAW-Professur mindestens fünf Jahre Berufserfahrung, davon drei Jahre in der Industrie, erfordert, liegt der Fokus bei Universitätsprofessuren auf wissenschaftlichen Leistungen. Die Habilitation ist hier nicht mehr zwingend erforderlich; Alternativen wie Juniorprofessuren sind mittlerweile gängige Wege in die akademische Laufbahn.

Gesamt betrachtet ist Prof. Christian Siemers ein Beispiel für eine erfolgreiche Karriere in der akademischen Welt, die sowohl Engagement in der Wissenschaft als auch in der Industrie zeigt. Seine Verdienste um die TU Clausthal und die Ausbildung von Studierenden werden noch lange nachklingen.

Für weitere Informationen über Prof. Siemers und seine Arbeit an der TU Clausthal, besuchen Sie bitte **dieses Profil**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Clausthal-Zellerfeld, Deutschland
Quellen	• www.tu-clausthal.de • www.iei.tu-clausthal.de • www.academics.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net